

## 4 Aktivitäten und weitere Veränderungen der Museen

Von 5.182 Museen, die den Fragebogen zurückgeschickt haben, machten 4.485 Einrichtungen (86,6 %) Angaben zu Änderungen bei den Dauerausstellungen.

### 4.1 Denkmalschutz von Museumsgebäuden

Museen werden in zunehmendem Maße zu Rechtfertigungen ihres Betriebs- und Bauhaushaltes gezwungen. Daher haben wir für 2000 erneut die Frage aufgenommen, wieviele Einrichtungen denkmalgeschützte Gebäude nutzen, für deren Erhalt sie bzw. ihre Träger nicht unerhebliche Mittel aufbringen müssen.

**Tabelle 33: Gebäude unter Denkmalschutz**

Denkmal- schutz	Bundesrepublik Deutschland Anzahl der Museen mit				alte Bundesländer Anzahl der Museen mit				neue Bundesländer Anzahl der Museen mit			
	Angaben		in %		Angaben		in %		Angaben		in %	
	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)
ja	2.678	(2.437)	66,3	(68,6)	1.918	(1.798)	62,6	(65,0)	760	(639)	77,8	(81,2)
nein	1.363	(1.117)	33,7	(31,4)	1.146	(969)	37,4	(35,0)	217	(148)	22,2	(18,8)
Gesamt	4.041	(3.554)	100,0	(100,0)	3.064	(2.767)	100,0	(100,0)	977	(787)	100,0	(100,0)

Tab. 33 zeigt, daß 66,3 % aller Museen, die auf diese Frage geantwortet haben, ganz oder teilweise in Gebäuden untergebracht sind, die unter Denkmalschutz stehen. Daraus wird deutlich, daß Museen einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung schützenswerter Baudenkmale leisten, die für das jeweilige Stadt- bzw. Ortsbild meist von besonderer Bedeutung sind. Welche positiven und gelegentlich auch negativen Auswirkungen dies auf die Einrichtung und Präsentation von Ausstellungen und für die übrigen Museumsfunktionen hinter den Kulissen hat, kann nur auf das einzelne Haus bezogen festgestellt werden.

Folgende Tabelle 34 zeigt und Abbildung 16 verdeutlicht den Anteil der Museen pro Museumsart, die in denkmalgeschützten Gebäuden untergebracht sind. Den geringsten Anteil an denkmalgeschützten Gebäuden haben naturkundliche Museen (49 %) und die naturwissenschaftlichen und technischen Museen (55 %). Etwa ein Drittel der Kunstmuseen und der Volks- und Heimatkundemuseen sind nicht in denkmalgeschützten Gebäuden untergebracht. Daß sich die traditionsreichen großen Museumskomplexe und die Schloßmuseen in denkmalgeschützten Gebäuden befinden, ist allgemein bekannt.

Tabelle 35 zeigt, daß insbesondere in den neuen Ländern die Museen in denkmalgeschützten Gebäuden untergebracht sind.

Tabelle 34: Denkmalschutz von Museumsgebäuden nach Museumsarten

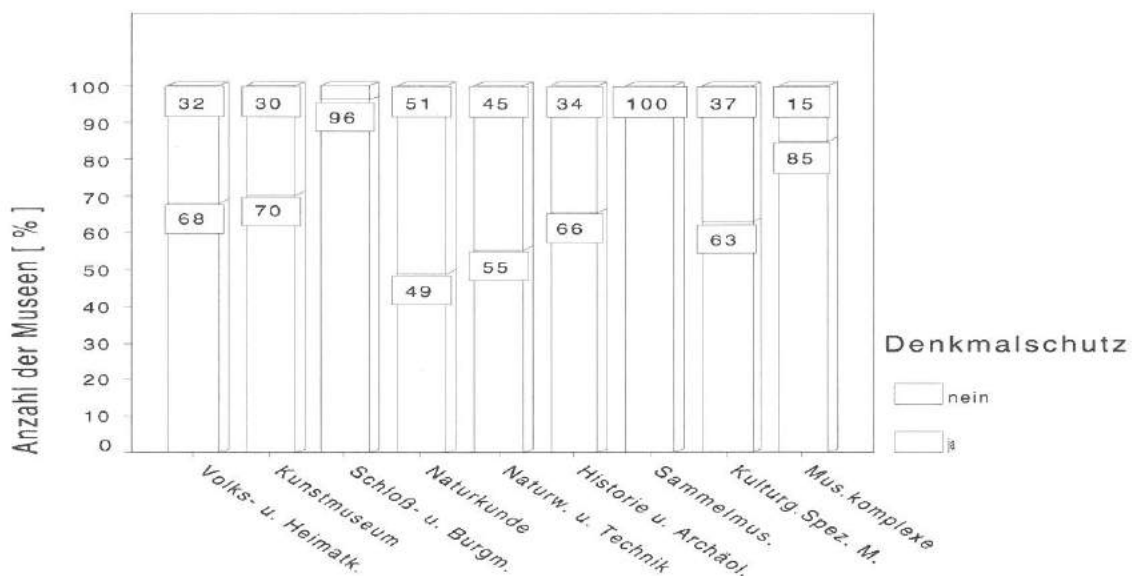
Museumsart	Museen angeschrieben		davon: Museen mit Angaben zu Denkmalschutz in %		davon: Gebäude unter Denkmalschutz in %	
	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)
1 Volkskunde- und Heimatkundemuseen	2.685	(2.337)	1.889	(1.718)	1.286	(1.220)
			70,4	(73,5)	47,9	(52,2)
2 Kunstmuseen	585	(534)	400	(388)	281	(271)
			68,4	(72,7)	48,0	(50,7)
3 Schloß- und Burgmuseen	254	(220)	150	(148)	144	(142)
			59,1	(67,3)	56,7	(64,5)
4 Naturkundliche Museen	297	(249)	222	(186)	108	(92)
			74,8	(74,7)	36,4	(36,9)
5 Naturwissenschaftliche und technische Museen	683	(519)	466	(361)	257	(198)
			68,2	(69,6)	37,6	(38,2)
6 Historische und archäologische Museen	362	(280)	257	(203)	169	(129)
			71,0	(72,5)	46,7	(46,1)
7 Sammelmuseen mit komplexen Beständen	27	(28)	20	(23)	20	(22)
			74,1	(82,1)	74,1	(78,6)
8 Kulturgeschichtliche Spezialmuseen	852	(677)	577	(472)	362	(314)
			67,7	(69,7)	42,5	(46,4)
9 Mehrere Museen in einem Museumskomplex	82	(75)	60	(55)	51	(49)
			73,2	(73,3)	62,2	(65,3)
Gesamt	5.827	(4.919)	4.041	(3.554)	2.678	(2.437)
			69,4	(72,3)	46,0	(49,5)

nicht Denk.  
31,5%  
29,8%

48,7%

55,2%

Abbildung 16: Gebäude (-teile) unter Denkmalschutz nach Museumsarten



ae - abla. pro

**Tabelle 35: Denkmalschutz von Museumsgebäuden nach Bundesländern**

Bundesland	Museen angeschrieben		davon: mit Angaben zu Denkmalschutz in %		davon: Gebäude unter Denkmalschutz in %	
	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)
Baden-Württemberg	1.028	(870)	677 65,9	(601) (69,1)	419 40,8	(386) (44,4)
Freistaat Bayern	979	(855)	642 65,6	(616) (72,0)	427 43,6	(429) (50,2)
Berlin	146	(138)	83 56,9	(87) (63,0)	58 39,7	(52) (37,7)
Brandenburg	322	(175)	244 75,8	(132) (75,4)	156 48,5	(103) (58,9)
Bremen	30	(22)	16 53,3	(18) (81,8)	6 20,0	(9) (40,9)
Hamburg	60	(51)	41 68,3	(39) (76,5)	26 43,3	(21) (41,2)
Hessen	415	(414)	295 71,1	(290) (70,0)	209 50,4	(214) (51,7)
Mecklenburg-Vorpommern	159	(119)	125 78,6	(85) (71,4)	97 61,0	(66) (55,5)
Niedersachsen	620	(514)	453 73,1	(382) (74,3)	266 42,9	(236) (45,9)
Nordrhein-Westfalen	655	(589)	469 71,6	(411) (69,8)	310 47,3	(274) (46,5)
Rheinland-Pfalz	387	(298)	235 60,7	(198) (66,4)	125 32,3	(113) (37,9)
Saarland	61	(59)	37 60,7	(38) (64,4)	18 29,5	(17) (28,8)
Freistaat Sachsen	354	(297)	285 80,5	(250) (84,2)	231 65,3	(199) (67,0)
Sachsen-Anhalt	212	(169)	151 71,2	(139) (82,2)	128 60,4	(122) (72,2)
Schleswig-Holstein	202	(169)	149 73,8	(119) (70,4)	79 39,1	(67) (39,6)
Thüringen	197	(180)	139 70,6	(149) (82,8)	123 62,4	(129) (71,7)
Gesamt	5.827	(4.919)	4.041 69,4	(3.554) (72,3)	2.678 46,0	(2.437) (49,5)

## 4.2 Veränderungen der Dauerausstellungen

Die regelmäßige Veränderung der Dauerausstellungen ist – neben der Möglichkeit, Sonderausstellungen zu zeigen – das wichtigste Mittel der Museen, ihre Attraktivität für ihre Besucher zu erhalten bzw. zu steigern. Dies trifft in besonderem Maße für die Häuser zu, die nicht so stark vom internationalen Tourismus frequentiert werden. Besonders für Einrichtungen, deren Besucherstruktur einen hohen Anteil an lokalen und regionalen Stammesbesuchern aufweist, ist es von entscheidender Bedeutung, von Zeit zu Zeit Veränderungen ihrer Dauerausstellung vornehmen zu können oder sie zumindest besuchergerecht zu aktualisieren. Daher hat das IfM in diesem Jahr erneut die Frage nach Veränderungen der Dauerausstellungen der Museen in den letzten Jahren gestellt. Zuletzt wurden die Museen zu diesem Themenkomplex im Rahmen der Erhebung für das Jahr 1995 (erstmalig 1990) befragt. Die damaligen Antworten der Museen wurden in Heft 45 bzw. Heft 34 der „Materialien aus dem Institut für Museumskunde“ veröffentlicht.

**Tabelle 36: Veränderungen der Dauerausstellung?**

Änderungen durchgeführt	Anzahl der Museen		in %	
	2000	(1995)	2000	(1995)
ja	2.902	(2.513)	49,8	(51,1)
nein	667	(870)	11,4	(17,7)
k. Angabe/ k. Fragebogen zurück	2.258	(1.536)	38,8	(31,2)
Gesamt	5.827	(4.919)	100,0	(100,0)

Insgesamt zeigt sich, daß in knapp 50 % aller Museen, unabhängig von der Größe der Einrichtung, Veränderungen an der Dauerausstellung vorgenommen werden. Lediglich etwa 11 % aller Museen gaben explizit an, in den letzten fünf Jahren keinerlei Änderungen an der Dauerausstellung vorgenommen zu haben.

**Tabelle 37: Veränderungen der Dauerausstellung in den vergangenen Jahren (alte und neue Bundesländer)**

Veränderungen	Anzahl der Museen Gesamt in %*		davon: ständig		davon: in den vergangenen 2 Jahren		davon: vor mehr als 2 Jahren		davon: ohne Zeitangabe	
	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)
Neukonzeption	1.692 58,3	(1.386) (55,2)	68	(45)	783	(703)	206	(198)	749	(550)
Raumumbau	1.168 40,3	(989) (39,4)	22	(13)	505	(438)	201	(186)	491	(383)
Objektaustausch	2.165 74,6	(1.766) (70,3)	132	(127)	1.008	(886)	161	(131)	1.008	(728)
Ergänzung des Bestandes	1.731 59,7	(1.576) (62,7)	96	(101)	794	(782)	130	(145)	821	(654)
Medien und Didaktik	927 31,9	(**) (**)	32	(**)	431	(**)	82	(**)	428	(**)
Sonstige	423 14,6	(395) (15,7)	5	(5)	185	(173)	57	(69)	186	(157)

Mehrfachnennungen waren möglich

\*) in % der Museen, die Angaben zu Veränderungen hatten: 2.902 (1995: 2.513)

\*\*\*) es liegen keine Vergleichszahlen für 1995 vor

Die Antworten zeigen, daß in 58,3 % der Museen mit Veränderungen in den vergangenen Jahren eine Neukonzeption der Dauerausstellung erfolgte und daß 59,7 % der Museen ihren Sammlungsbestand erweiterten. Fast drei Viertel der Museen haben einen Austausch von Objekten vorgenommen.

Erstmals in die Erhebung mit einbezogen wurde die Rubrik Medien und Didaktik. Etwa ein Drittel der Museen haben in diesem Bereich in den vergangenen Jahren Änderungen vorgenommen.

Vergleicht man die Angaben zu Veränderungen der Dauerausstellungen der Museen in den alten Bundesländern mit denen der Museen in den neuen Ländern, so läßt sich ein deutlich höherer Anteil an Veränderungen in Bezug auf Neukonzeption und Raumumbauten in den Museen der neuen Bundesländer erkennen.

Daß Museumskomplexe in besonderem Maße Veränderungen ihrer Dauerausstellungen vornehmen, ist sicher darin begründet, daß es sich dabei um große Häuser und umfangreiche Sammlungen mit wissenschaftlich arbeitenden und forschenden Museumsmitarbeitern handelt, die die Ergebnisse ihrer Arbeit in die Dauerausstellung umsetzen können. Die höchsten prozentualen Anteile in allen Bereichen der Veränderungen zeigen sich bei den Sammelmuseen mit komplexen Beständen.

**Tabelle 38: Veränderungen der Dauerausstellung in den vergangenen Jahren (alte Bundesländer)**

Veränderungen	Anzahl der Museen Gesamt in %*		davon: ständig		davon: in den vergangenen 2 Jahren		davon: vor mehr als 2 Jahren		davon: ohne Zeitangabe	
	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)
Neukonzeption	1.206 56,2	(996) (52,5)	46	(35)	547	(468)	132	(113)	548	(439)
Raumumbau	815 38,0	(701) (37,0)	16	(10)	331	(279)	123	(124)	372	(305)
Objektaustausch	1.610 75,0	(1.349) (71,1)	87	(94)	711	(615)	111	(81)	780	(622)
Ergänzung des Bestandes	1.275 59,4	(1.200) (63,3)	62	(72)	570	(555)	93	(92)	622	(553)
Medien und Didaktik	678 31,6	(**) (**)	26	(**)	304	(**)	55	(**)	326	(**)
Sonstige	309 14,4	(276) (14,6)	2	(4)	138	(111)	40	(40)	133	(124)

Mehrfachnennungen waren möglich

\*) in % der Museen, die Angaben zu Veränderungen hatten: 2.146 (1995: 1.896)

\*\*\*) es liegen keine Vergleichszahlen für 1995 vor

**Tabelle 39: Veränderungen der Dauerausstellung in den vergangenen Jahren (neue Bundesländer)**

Veränderungen	Anzahl der Museen Gesamt in %*		davon: ständig		davon: in den vergangenen 2 Jahren		davon: vor mehr als 2 Jahren		davon: ohne Zeitangabe	
	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)	2000	(1995)
Neukonzeption	486 64,3	(390) (63,2)	22	(10)	236	(235)	74	(76)	201	(111)
Raumumbau	353 46,7	(288) (46,7)	6	(3)	174	(159)	78	(62)	119	(78)
Objektaustausch	555 73,4	(417) (67,6)	45	(33)	297	(271)	50	(50)	228	(106)
Ergänzung des Bestandes	456 60,3	(376) (60,9)	34	(29)	224	(227)	37	(53)	199	(101)
Medien und Didaktik	249 32,9	(**) (**)	6	(**)	127	(**)	27	(**)	102	(**)
Sonstige	114 15,1	(119) (19,3)	3	(1)	47	(62)	17	(29)	53	(33)

Mehrfachnennungen waren möglich

\*) in % der Museen, die Angaben zu Veränderungen hatten: 756 (1995: 617)

\*\*\*) es liegen keine Vergleichszahlen für 1995 vor

**Tabelle 40: Veränderungen der Dauerausstellung in den vergangenen Jahren nach Museumsarten**

Museumsart	Museen mit Veränderungen		Neukonzeption		Raumumbau		Objektaustausch		Ergänzung Sammlungsbestand		Medien und Didaktik		Sonstige	
	2000	(1999)	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	Anzahl in%*	
1 Volkskunde- / Heimatk.mus.	1.421	(1.270)	826 (703)	587 (547)	1.033 (862)	863 (806)	384 (**)	149 (158)	58,1 (55,4)	41,3 (43,1)	72,7 (67,9)	60,7 (63,5)	27,0 (**)	10,5 (12,4)
2 Kunst-museen	264	(249)	145 (129)	99 (85)	234 (209)	158 (141)	80 (**)	73 (56)	54,9 (51,8)	37,5 (34,1)	88,6 (83,9)	59,9 (56,6)	30,3 (**)	27,7 (22,5)
3 Schloß- und Burgmuseen	84	(82)	40 (34)	35 (30)	68 (56)	35 (40)	24 (**)	21 (18)	47,6 (41,5)	41,7 (36,6)	81,0 (68,3)	41,7 (48,8)	28,6 (**)	25,0 (22,0)
4 Naturkundl. Museen	168	(136)	105 (91)	70 (59)	121 (99)	97 (94)	72 (**)	26 (21)	62,5 (66,9)	41,7 (43,4)	72,0 (72,8)	57,7 (69,1)	42,9 (**)	15,5 (15,4)
5 Naturwiss. u. techn. Mus.	343	(273)	199 (133)	141 (111)	254 (184)	213 (190)	130 (**)	49 (50)	58,0 (48,7)	41,1 (40,7)	74,1 (67,4)	62,1 (69,6)	37,9 (**)	14,3 (18,3)
6 Historische u. archäol. Mus.	175	(131)	120 (91)	66 (41)	107 (81)	90 (75)	80 (**)	31 (20)	68,6 (69,5)	37,7 (31,3)	61,1 (61,8)	51,4 (57,3)	45,7 (**)	17,7 (15,3)
7 Sammelm. mit komplex. Best.	23	(18)	20 (14)	16 (13)	22 (15)	18 (14)	14 (**)	10 (7)	87,0 (77,8)	69,6 (72,2)	95,7 (83,3)	78,3 (77,8)	60,9 (**)	43,5 (38,9)
8 Kulturgesch. Spezialmuseen	376	(306)	201 (163)	133 (86)	284 (222)	225 (184)	116 (**)	52 (50)	53,5 (53,3)	35,4 (28,1)	75,5 (72,5)	59,8 (60,1)	30,9 (**)	13,8 (16,3)
9 Mehrere Mus. im M.komplex	48	(48)	36 (28)	21 (17)	42 (38)	32 (32)	27 (**)	12 (15)	75,0 (58,3)	43,8 (35,4)	87,5 (79,2)	66,7 (66,7)	56,3 (**)	25,0 (31,3)

\*) in % der Museen mit Angaben zu Veränderungen – pro Museumsart (Mehrfachnennungen waren möglich.)

\*\*\*) es liegen keine Vergleichszahlen für 1995 vor

Den Schwerpunkt bei den Museen, die spezifische Angaben zu geplanten Veränderungen gemacht haben, bildet die Neugestaltung einzelner Museumsräume (40,6 %). Danach folgt die geplante Neukonzeption der Dauerausstellung (20,0 %) und die Ergänzung des Sammlungsbestandes (18,6 %).

**Tabelle 41: Geplante Veränderungen der Dauerausstellung**

Änderungen	Anzahl der Museen		in %	
	2000	(1995)	2000	(1995)
Neukonzeption	410	(576)	20,0	(21,4)
Raum - Neugestaltung	832	(927)	40,6	(34,5)
Objekt - Neuaufstellung	137	(251)	6,7	(9,3)
Sammlungsbestand - Ergänzung	381	(444)	18,6	(16,5)
Medien und Didaktik	159	(**)	7,8	(**)
Publikationen	55	(95)	2,7	(3,5)
ja, ohne weitere Angaben	383	(763)	18,7	(28,4)
andere	118	(162)	5,8	(6,0)

\*) in % der Museen mit Angaben zu dieser Frage: 2.052 (1995: 2.690)  
(Mehrfachnennungen waren möglich.)

\*\*\*) es liegen keine Vergleichszahlen für 1995 vor

### 4.3 Veröffentlichungen der Museen

Die Frage "Welche Veröffentlichungen gibt Ihr Museum heraus?" wurde von 4.211 Museen, also 81,3 % der Museen, die uns den Fragebogen zurücksandten, beantwortet. 521 Museen gaben an, daß sie keine Veröffentlichungen hatten. Dabei handelt es sich überwiegend um kleinere Einrichtungen, die kein festangestelltes Personal haben.

Die folgende Tabelle 42 zeigt, welche Arten von Veröffentlichungen von den Museen in der Bundesrepublik Deutschland den Besuchern angeboten werden.

Der Schwerpunkt der von Museen herausgegebenen Publikationen liegt auf allgemein besucherorientierten Materialien wie Prospekten, Veranstaltungskalendern und Museumsführern. In zunehmendem Maße wird auch das Internet publizistisch genutzt. Jedes dritte Museum ist mit einer eigenen Website im Internet vertreten. Die häufigsten Veröffentlichungen sind Museumsprospekte. Etwa drei Viertel der Museen, die Veröffentlichungen hatten, bieten sie an.

Die aufwendigen, zielgruppenspezifischen Publikationen wie Dauerausstellungskataloge und eigene Schriftenreihen können verständlicherweise nur von den eher großen Häusern erstellt und herausgegeben werden. Daher werden Kataloge zur Dauerausstellung von größeren musealen Einrichtungen wie Sammelmuseen mit komplexen Beständen und mehreren Museen in einem Museumskomplex und überwiegend von Kunstmuseen publiziert, ebenso wie Kataloge zu Sonderausstellungen. Unter der Rubrik 'Sonstige' sind z.B. Postkarten, Bücher, Jahresberichte und Heimatliteratur zusammengefaßt.



Abbildung 17: Veröffentlichungen

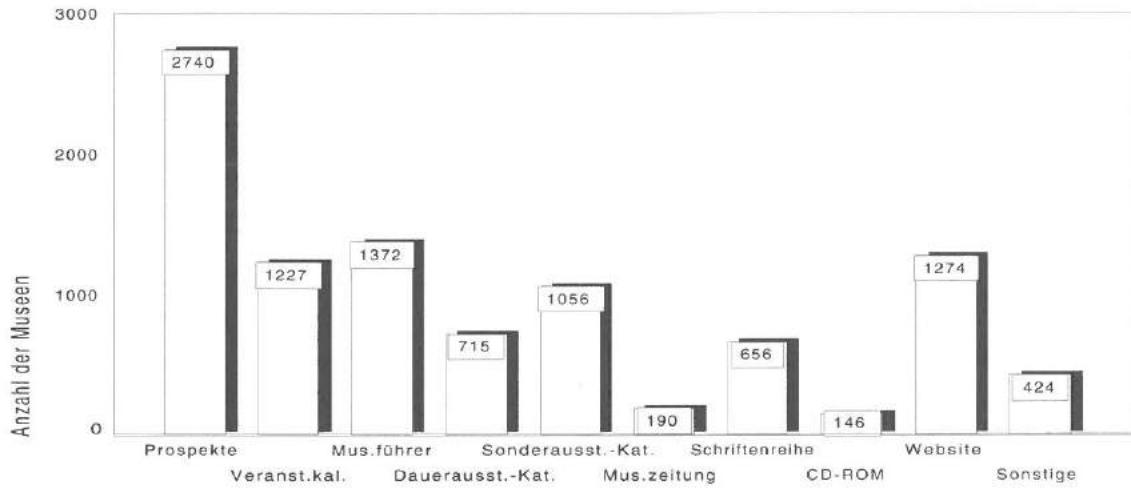


Tabelle 42: Veröffentlichungen

Veröffentlichungen	Bundesrepublik Deutschland		alte Bundesländer		neue Bundesländer	
	Museen 2000 (1999)	in% * (1999)	Museen 2000 (1999)	in% ** (1999)	Museen 2000 (1999)	in% *** (1999)
Museumsprospekt	2.740 (2.680)	74,3 (78,1)	2.083 (2.073)	74,4 (77,5)	657 (607)	73,7 (80,3)
Veranstaltungs-kalender	1.227 (1.106)	33,3 (32,3)	907 (830)	32,4 (31,0)	320 (276)	35,9 (36,5)
Museumsführer	1.372 (1.329)	37,2 (38,8)	1.081 (1.100)	38,6 (41,1)	291 (229)	32,7 (30,3)
Kataloge zu Dauerausstellungen	715 (613)	19,4 (17,9)	564 (508)	20,2 (19,0)	151 (105)	17,0 (13,9)
Kataloge zu Sonderausstellungen	1.056 (981)	28,6 (28,6)	845 (802)	30,2 (30,0)	211 (179)	23,7 (23,7)
Museumszeitschrift	190 (178)	5,2 (5,2)	154 (145)	5,5 (5,4)	36 (33)	4,0 (4,4)
Schriftenreihe	656 (614)	17,8 (17,9)	470 (457)	16,8 (17,1)	186 (157)	20,9 (20,8)
CD-ROM	146 (108)	4,0 (3,2)	114 (90)	4,1 (3,4)	32 (18)	3,6 (2,4)
Website im Internet	1.274 (935)	34,5 (27,3)	935 (738)	33,4 (27,6)	339 (197)	38,1 (26,1)
Sonstige	424 (252)	11,5 (7,4)	303 (179)	10,8 (6,7)	121 (73)	13,6 (9,7)

\*) in % der 3.690 Museen (1999: 3.430) der gesamten Bundesrepublik mit Veröffentlichungen  
 \*\*) in % der 2.799 Museen (1999: 2.674) in den alten Bundesländern mit Veröffentlichungen  
 \*\*\*) in % der 891 Museen (1999: 756) in den neuen Bundesländern mit Veröffentlichungen